

# 15 Jahre WRRL Gewässerschutzberatung

Von den Anfängen bis heute

Tobias Wesemann



**EUROPÄISCHE UNION**

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums - ELER  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



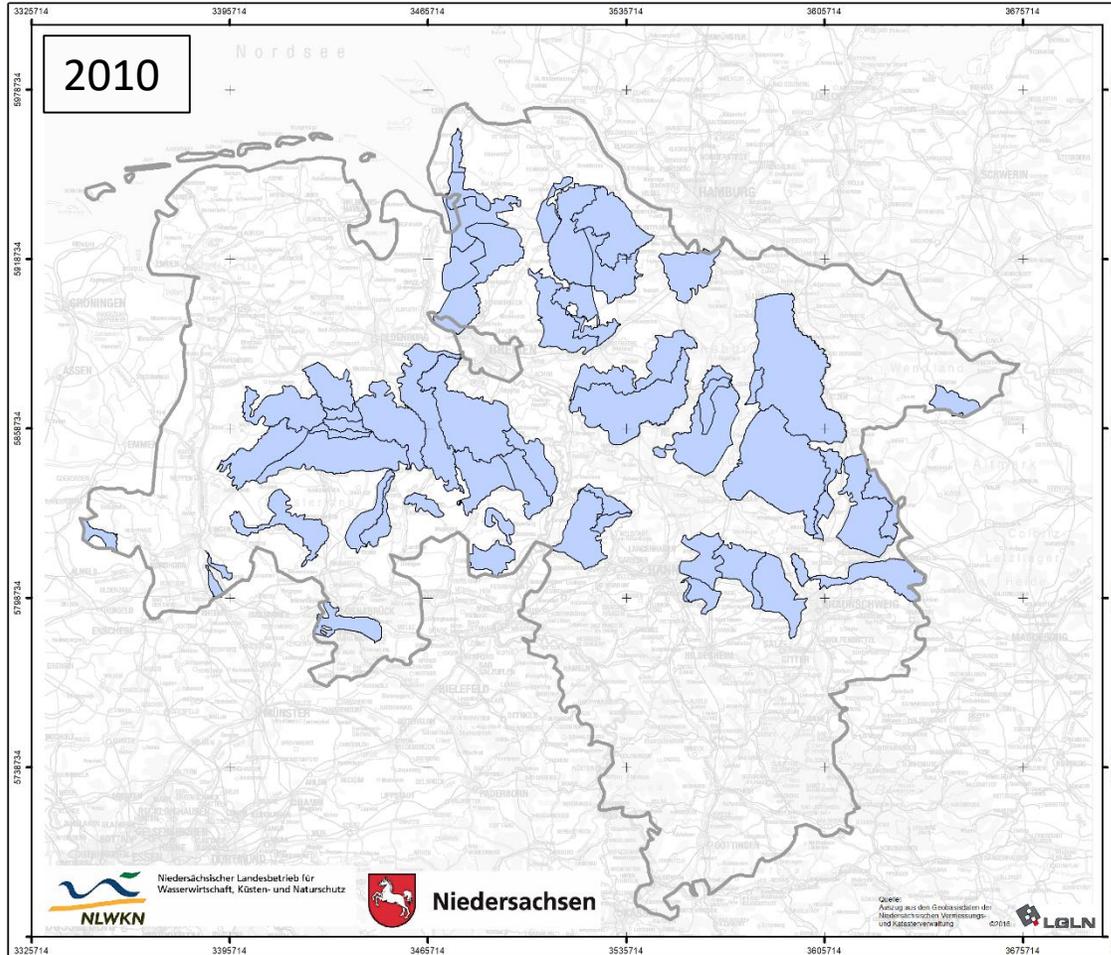
FÜR MENSCH UND UMWELT. FÜR NIEDERSACHSEN



**Niedersachsen**



# Gewässerschutzberatung gemäß EG-WRRL – Entwicklung

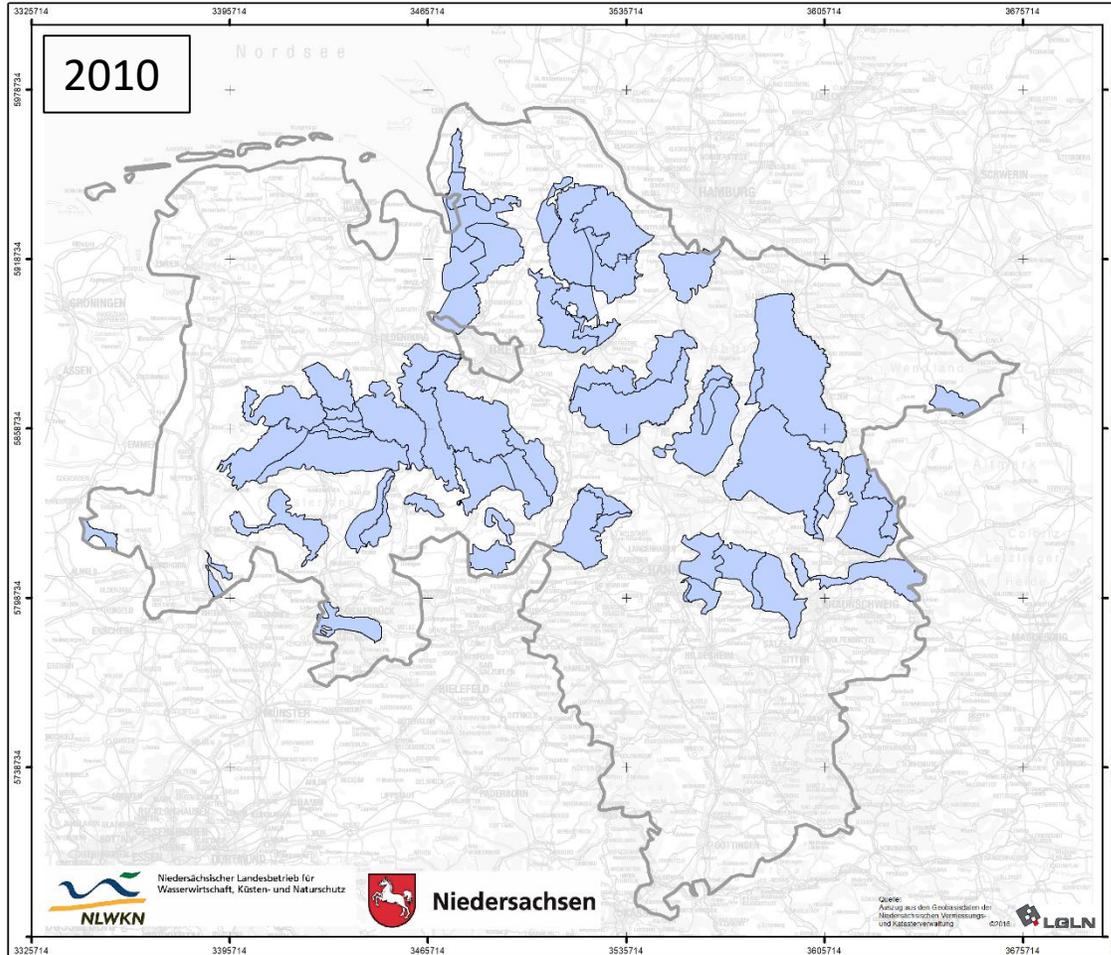


- Beratungsstart in 2010: Verringerung von landwirtschaftlichen Nitratreinträgen ins Grundwasser „Grundwasserberatung“

	2010
Gesamtfläche	1.27 Mio. ha
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	0.63 Mio. ha
Beratungsgebiete	9
Mittelausstattung (jährlich)	1.2 Mio. €



# Gewässerschutzberatung gemäß EG-WRRL – Entwicklung

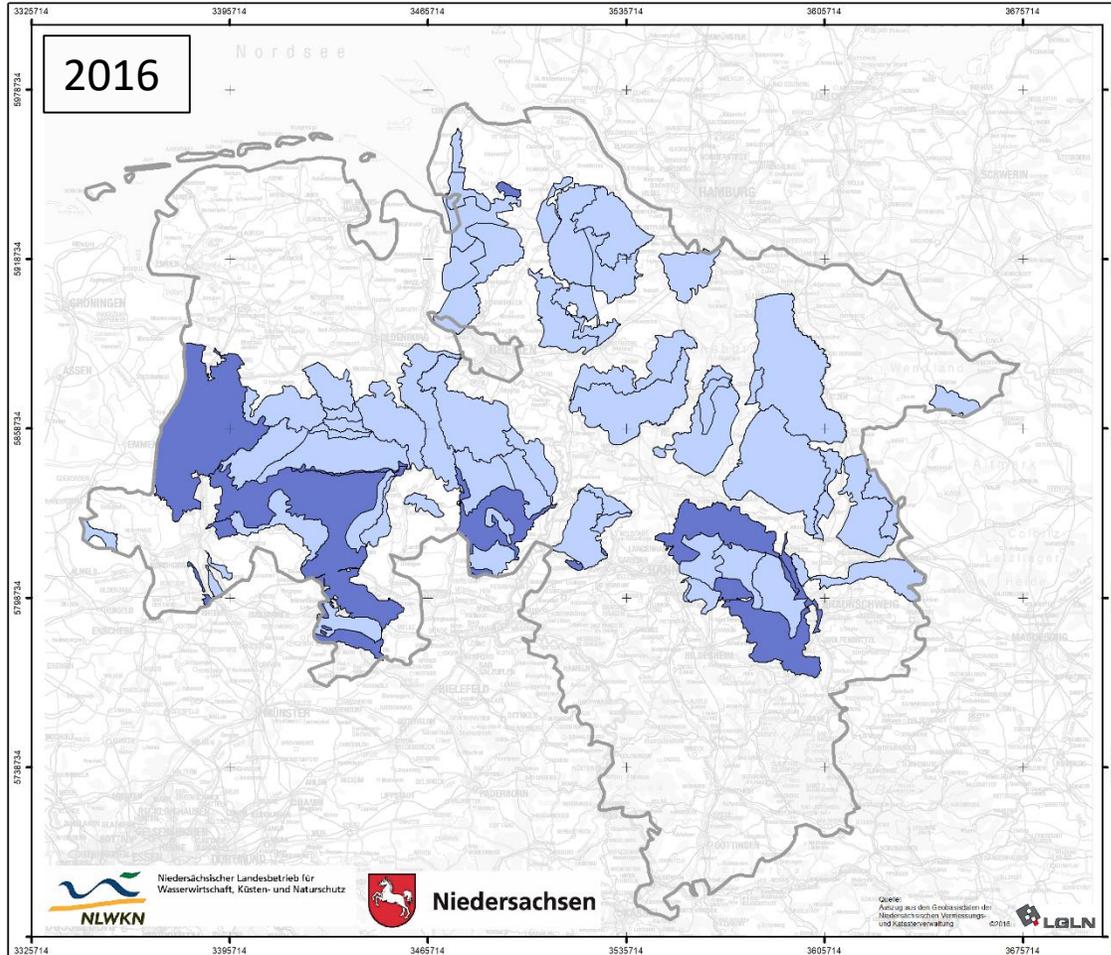


- Beratungsstart in 2010: Verringerung von landwirtschaftlichen Nitratreinträgen ins Grundwasser „Grundwasserberatung“
- Seit 2014: Verringerung der landwirtschaftlichen Nährstoffeinträge (Stickstoff und Phosphor) in Grund- und Oberflächengewässer „Kombinierte Gewässerschutzberatung“

	2010
Gesamtfläche	1.27 Mio. ha
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	0.63 Mio. ha
Beratungsgebiete	9
Mittelausstattung (jährlich)	1.2 Mio. €



# Gewässerschutzberatung gemäß EG-WRRL – Entwicklung

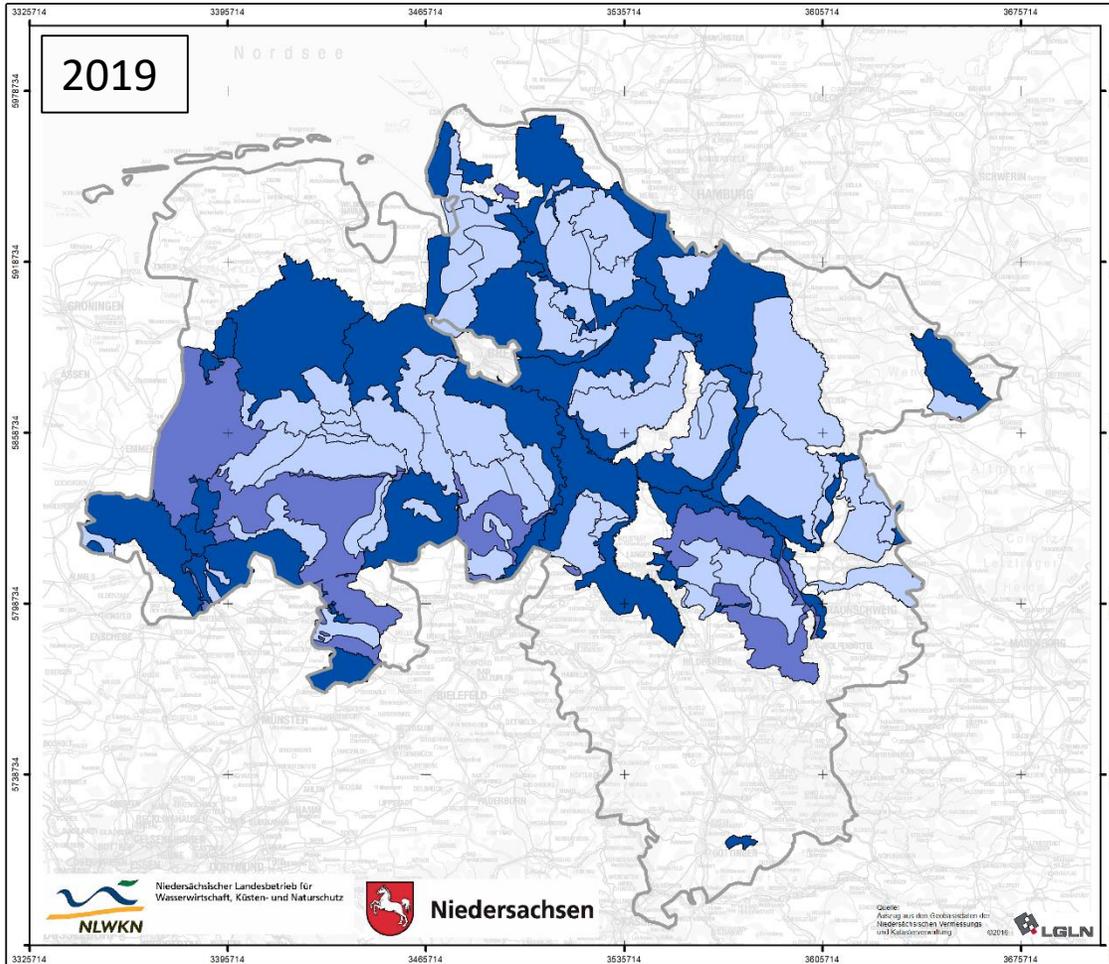


- Beratungsstart in 2010: Verringerung von landwirtschaftlichen Nitratreinträgen ins Grundwasser „Grundwasserberatung“
- Seit 2014: Verringerung der landwirtschaftlichen Nährstoffeinträge (Stickstoff und Phosphor) in Grund- und Oberflächengewässer „Kombinierte Gewässerschutzberatung“
- Seit 2016: Ausweitung der Gewässerschutzberatung um ausgewählte Einzugsgebiete belasteter WRRL-Seen

	2010	2016
<b>Gesamtfläche</b>	1.27 Mio. ha	1.7 Mio. ha
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)</b>	0.63 Mio. ha	0.88 Mio. ha
<b>Beratungsgebiete</b>	9	11
<b>Mittelausstattung (jährlich)</b>	1.2 Mio. €	3.08 Mio. €



# Gewässerschutzberatung gemäß EG-WRRL – Entwicklung

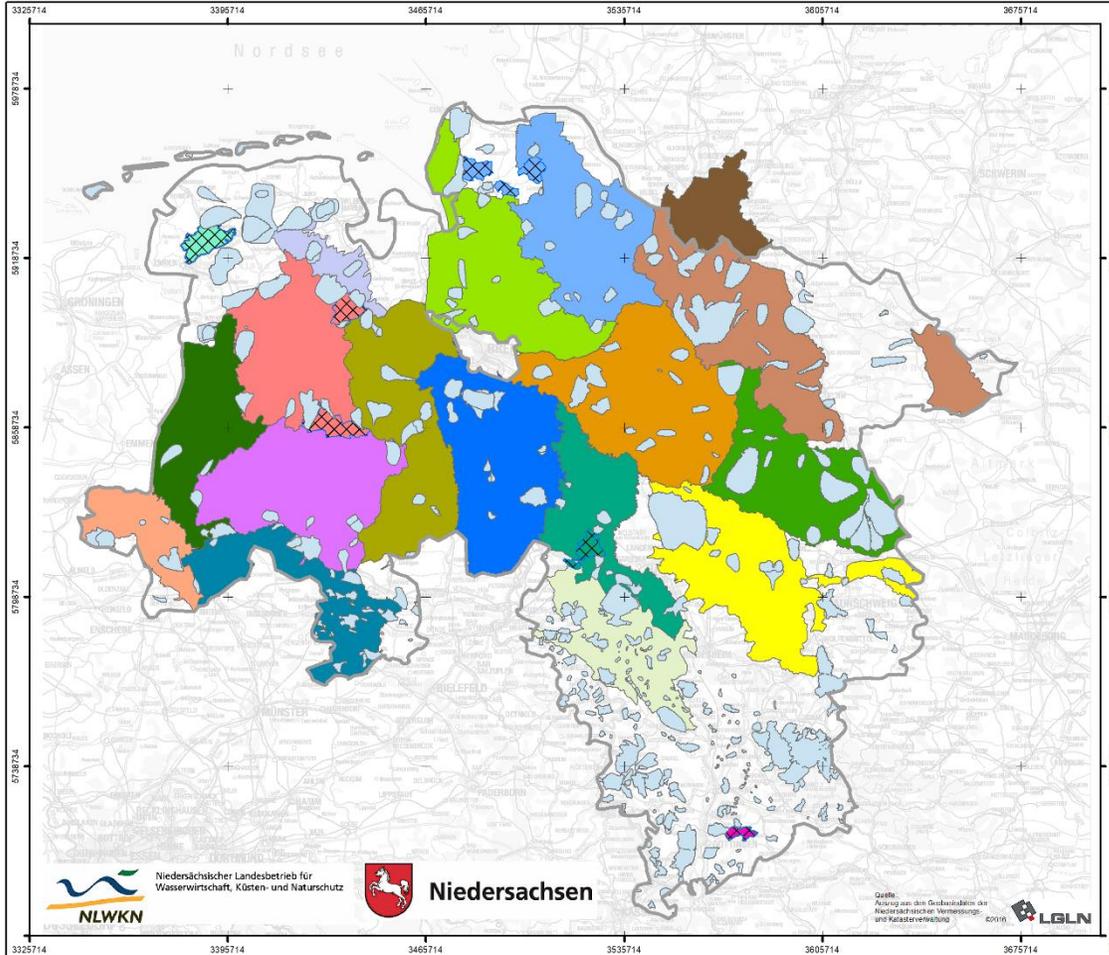


- Beratungsstart in 2010: Verringerung von landwirtschaftlichen Nitratreinträgen ins Grundwasser „Grundwasserberatung“
- Seit 2014: Verringerung der landwirtschaftlichen Nährstoffeinträge (Stickstoff und Phosphor) in Grund- und Oberflächengewässer „Kombinierte Gewässerschutzberatung“
- Seit 2016: Ausweitung der Gewässerschutzberatung um ausgewählte Einzugsgebiete belasteter WRRL-Seen

	2010	2016	2019
<b>Gesamtfläche</b>	1.27 Mio. ha	1.7 Mio. ha	2.96 Mio. ha
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)</b>	0.63 Mio. ha	0.88 Mio. ha	1.54 Mio. ha
<b>Beratungsgebiete</b>	9	11	14
<b>Mittelausstattung (jährlich)</b>	1.2 Mio. €	3.08 Mio. €	4.5 Mio. €



# Gewässerschutzberatung gemäß EG-WRRL – Heute



## Beratungszeitraum 2023-2027

Laufzeit: 10.12.2023 – 09.12.2027

Mittelausstattung: 5.83 Mio. € jährlich

Kulisse: Insgesamt: 3.2 Mio. ha

- davon landwirtschaftliche Nutzfläche: 1.7 Mio. ha
- darunter Flächenanteile Niedersachsens, Bremens, Hamburgs
- Aufteilung in 19 Beratungsgebiete
- 10 WRRL-Seen in Beratung

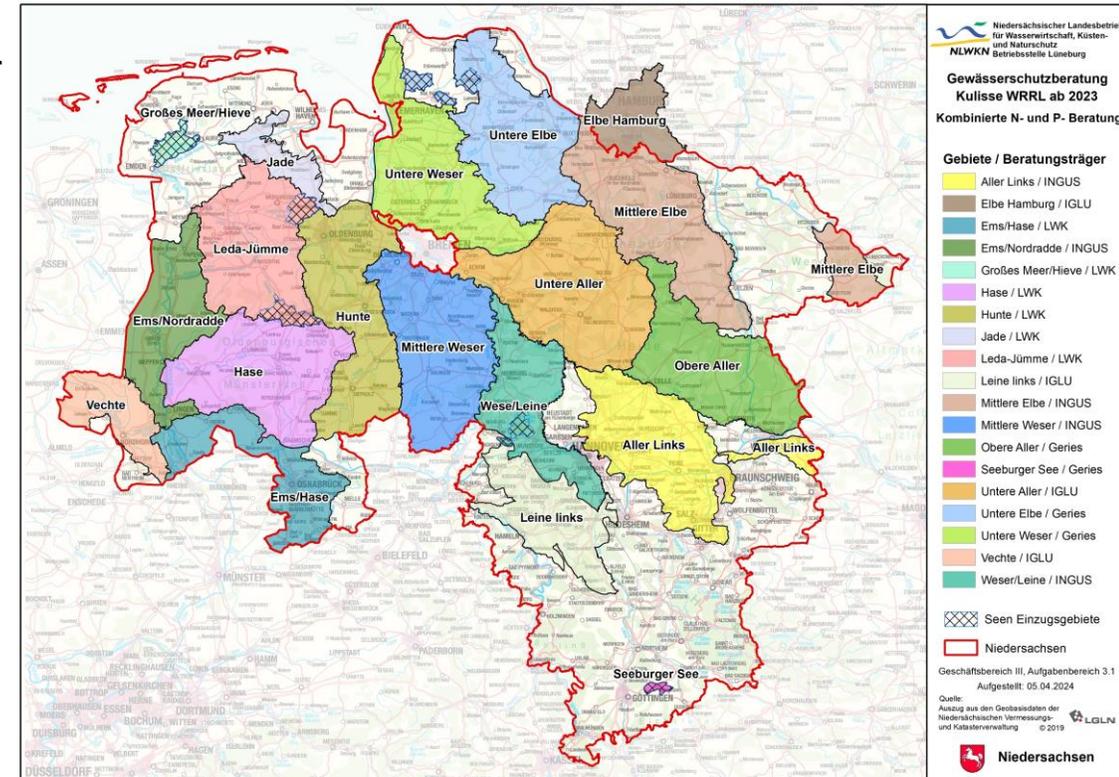
### Beratungsgebiete

Großes Meer/Hieve	Hase	Untere Elbe	Mittlere Elbe
Ems/Nordradde	Ems/Hase	Untere Aller	Obere Aller
Vechte	Hunte	Weser-Leine	Aller links
Jade	Untere Weser	Leine links	Seeburger See
Leda-Jümme	Mittlere Weser	Elbe/Hamburg	Trinkwasserschutzgebiete



# Gewässerschutzberatung gemäß EG-WRRL – Ausschreibung und Vergabe

- EU-weite Ausschreibung in Zusammenarbeit mit dem LZN
- Gesamtauftragssumme: 23,24 Mio. € über 4 Jahre
- Aufteilung in 19 Lose bzw. BG
- Auftragserteilung an 4 unterschiedliche Auftragnehmer
  - INGUS ( 5 Gebiete)
  - IGLU ( 4 Gebiete)
  - Geries ( 4 Gebiete)
  - LWK Niedersachsen ( 6 Gebiete)
- Abwicklung des Auftrages durch den NLWKN





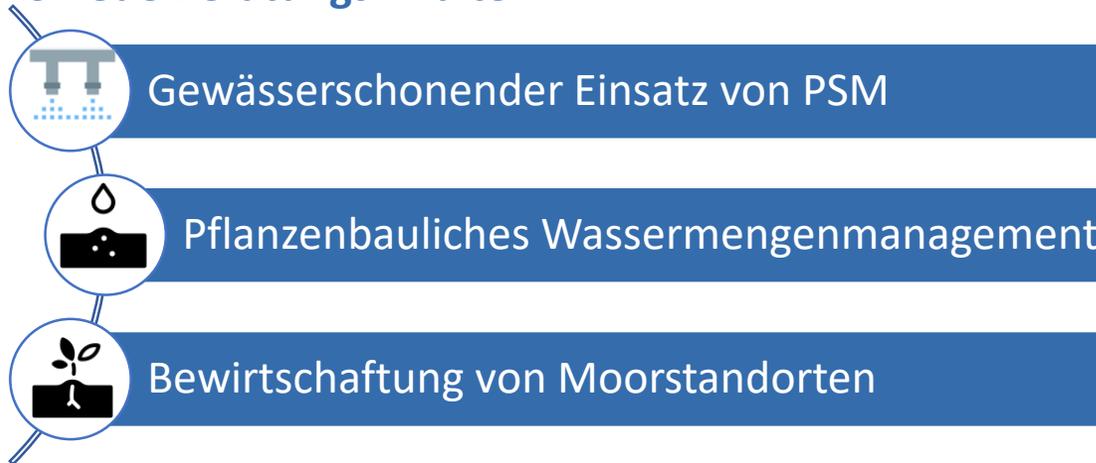
# Gewässerschutzberatung gemäß EG-WRRL – Inhalte der Beratung

- Nährstoffberatung
  - Verbesserung der N-Effizienz
  - In Kombigebieten: N- und P-Reduktion zum kombinierten Grund- und Oberflächengewässerschutz
- Beratung zu Gewässerschutzrelevanten AUKM und ÖR

N ↓ P ↓

↑ Grundwasserqualität

- **Seit 2023 neue Beratungsinhalte:**





# Gewässerschutzberatung gemäß EG-WRRL – Instrumente der Beratung

- Kostenlose Beratung für die Landwirte
- Einzelbetriebliche Beratung
- Gewässerschutzorientierte Düngeplanung
- Vegetationsbegleitende Untersuchungen
  - (Spät)Frühjahrs-Nmin
  - NitraCheck/N-Tester
  - Nach-Ernte-Nmin
  - Herbst-Nmin
- Demonstrationsversuche
  - Düngeneffizienz
  - Zwischenfrüchte
- Überbetriebliche Beratung
  - Rundschreiben
  - Veranstaltungen

Nmin = im Boden verfügbarer Stickstoff



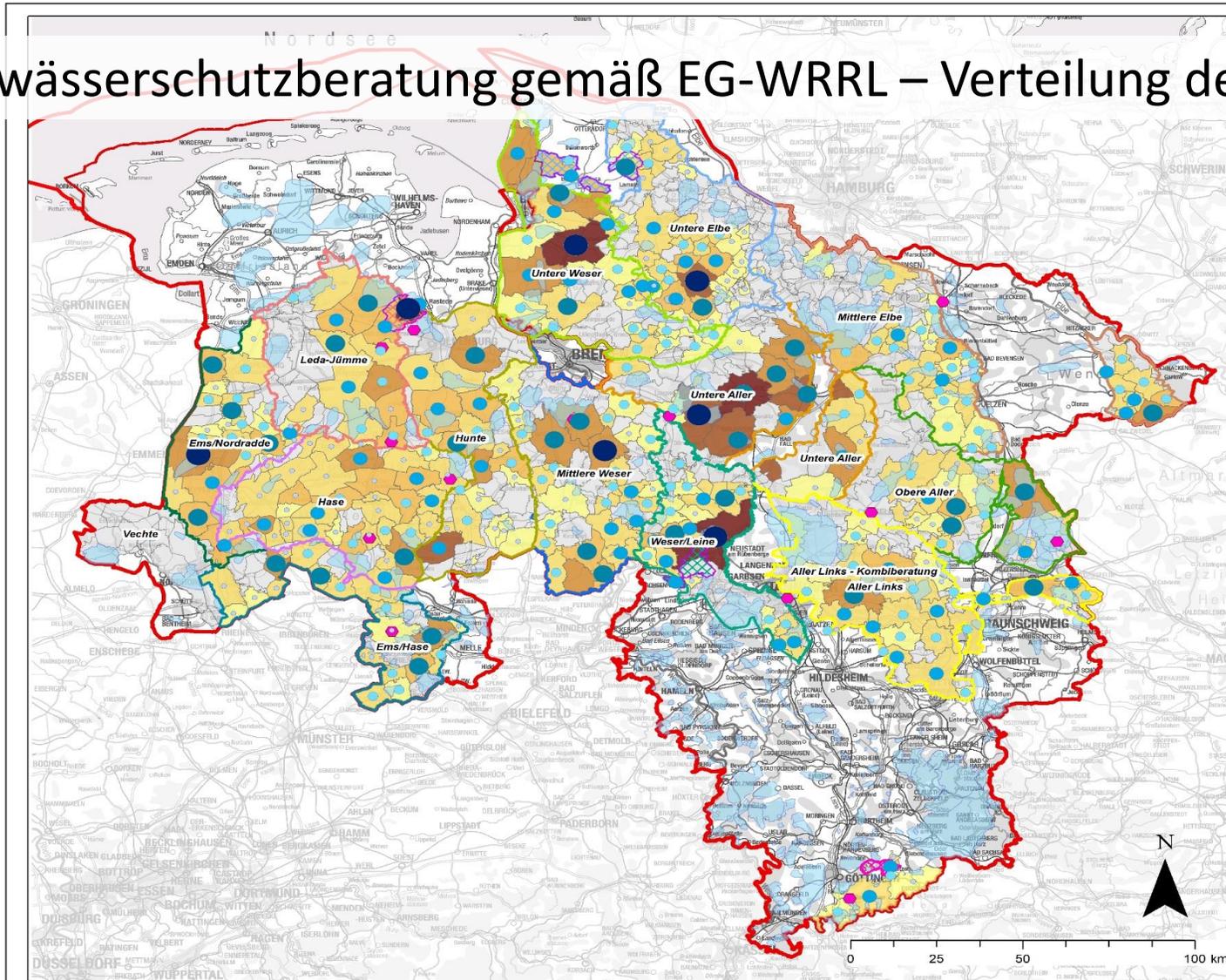
# Gewässerschutzberatung gemäß EG-WRRL – Beratung in Zahlen

Räumliche Bezugsebene	Land	Rhein	Ems	Weser	Elbe
Bezugsjahr	2024	2024	2024	2024	2024
Anzahl WRRL-GSB Beratungsgebiete	19	1	5	10	3
Anzahl potenzieller Beratungsbetriebe*	32.901	1.216	10.952	16.015	4.718
ha LF in FGE (Ackerland + Grünland außerhalb TGG)*	1.740.764	52.614	444.680	961.954	281.516
Brutto-Jahresbudget pro FGE	5.820.000,02 €	291.081,56 €	1.637.304,90 €	3.083.431,28 €	808.182,28 €
erreichte ha LF in FGE (außerhalb TGG)*	164.195	2.672	30.124	107.960	23.439
Anzahl erreichter Idw. Betriebe in FGE	1.616	53	451	916	196
Anz. Betriebe mit Düngeplanung und/oder begl. Untersuchungen	1276	51	335	725	165
Anzahl geleisteter Beratungsstunden ges. pro FGE	13.904,25	865,50	3.210,00	7.782,00	2.046,75
Anzahl begleitender Untersuchungen (Analytik und Schnelltests)	13.440,00	443,00	2.879,00	7.991,00	2.127,00
MW Anzahl einzelbetriebl. Beratungsstunden pro Betrieb	10,65	16,33	7,97	8,84	9,45
MW Anzahl begleitender Untersuchungen pro Betrieb	10,01	8,69	9,58	10,65	11,12
Anzahl versendeter Informationsschreiben	199	6	50	115	28
Anzahl umgesetzter Eigenveranstaltungen	158	7	50	80	21
Summe Teilnehmerzahl Eigenveranstaltungen (Feldbegehung, (Online-)Seminare, Infoveranstaltungen)	1951	140	747	840	224

Quelle: Carsten Randt, C31



# Gewässerschutzberatung gemäß EG-WRRL – Verteilung der Aktivitäten



## Legende

### Anzahl begl. Unters. pro Gemeinde 2023

- 0 - 15
- 15 - 50
- 50 - 100
- 100 - 200
- 200 - 383

### Anzahl Betriebe pro Gemeinde 2023

- 1
- 2 - 5
- 6 - 10
- 11 - 15
- 16 - 20
- 21 - 26

- Prioritätenprogramm Trinkwasserschutz 2024
- Beraterstandort



Quelle:  
Auszug aus den Geobasisdaten der  
Niedersächsischen Vermessungs-  
und Katasterverwaltung

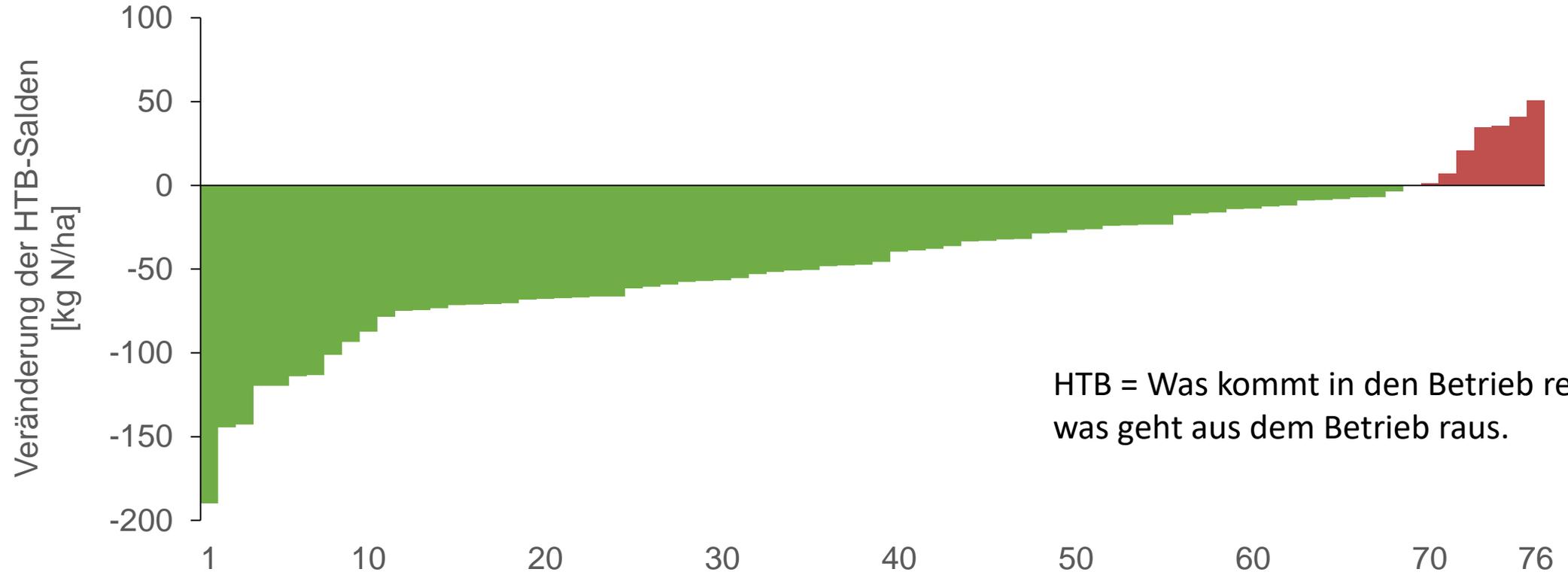
© 2018 LGLN

Aufgestellt durch: NLWKN - GB3 - Betriebsstelle Cloppenburg  
Stand: 27.11.2024

Quelle: Carsten Randt, C31

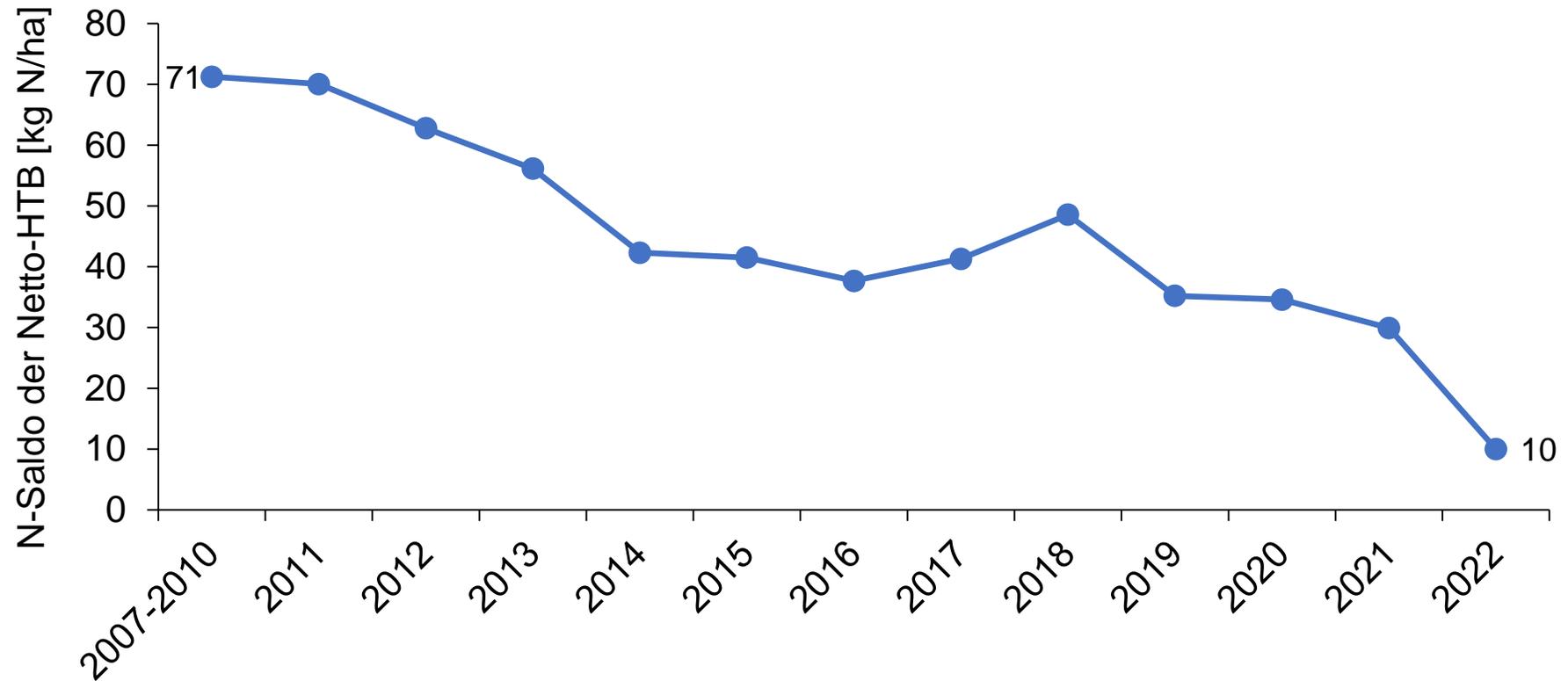


# Veränderung der N-Salden der Netto-HTB der WRRL-MB zw. 2007-2010 und 2019-2022 in den einzelnen Betrieben



⇒ In 91 % der Modellbetriebe konnten die HTB-Salden im Mittel um 53 kg N/ha reduziert werden, während die HTB-Salden in 9 % der Modellbetriebe im Mittel um 27 kg N/ha angestiegen sind.

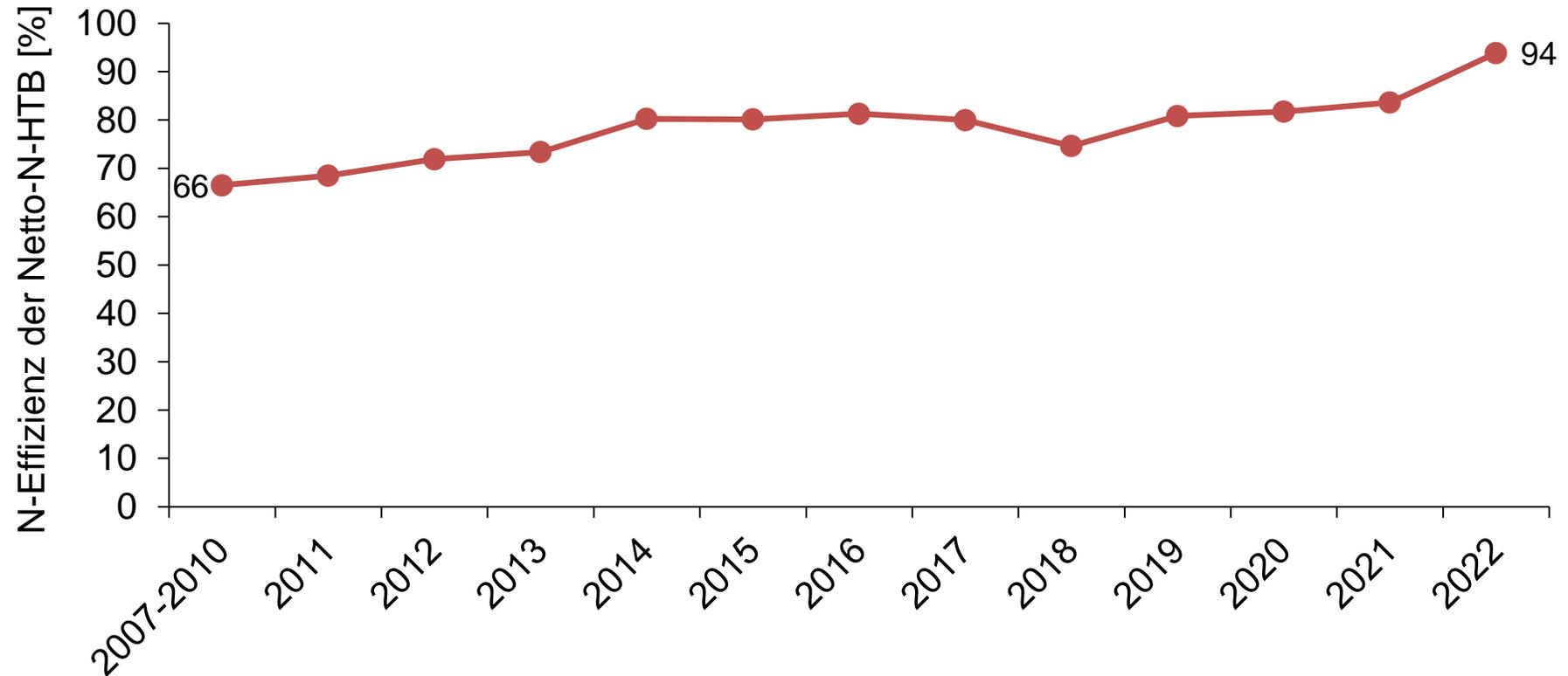
# Netto-HTB der WRRL-Modellbetriebe



⇒ Rückgang der Netto-HTB-Salden um 61 kg N/ha.



# N-Effizienz der Netto-HTB in den WRRL-Modellbetrieben



⇒ Steigerung der N-Effizienz durch den Rückgang des Inputs und die Steigerung des Outputs.

**Kontakt:**

**Tobias Wesemann**

**Telefon: (+49) 4271 932958**

**[Tobias.Wesemann@nlwkn.niedersachsen.de](mailto:Tobias.Wesemann@nlwkn.niedersachsen.de)**



Niedersachsen · Bremen · Hamburg



**EUROPÄISCHE UNION**

Europäischer Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des ländlichen Raums - ELER  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**



FÜR MENSCH UND UMWELT. FÜR NIEDERSACHSEN



**Niedersachsen**